

Abonnements-Preis
pro Quartal:
Fr. 8,00 für die Stadt Luxemburg,
bei der Expedition.
" 8,75 das Land bei allen
Postämtern u. Briefträgern.
" 4,85 für Belgien.
" 8,75 für Deutschland u. Österreich.
" 7,20 f. die Länder d. Weltposta.

Alle für den redaktionellen Theil
bestimmten Briefe und Sendungen
findt „An die Redaktion des „Lux-
emburger Wort“, Käfinotraße in Luxemburg“
zu adressiren. Nicht aufgenommene
Autographen werden vernichtet.

Nº 122.

Luxemburger Wort

für Wahrheit und Recht.

Dienstag, den 1. Mai 1888.

Anzeige-Gebühren
für In- und Ausland:
Für die Annonsen: 10 Centimes per
Zeile. Bei Wiederholung doppelt.
Für die Reclamen:
50 Centimes per Doppelseite.
Erhebt täglich mit Ausnahme der
Sonne- und Feiertage.
Preis per Number: 10 Centimes.

Die Annonsen und Reclamen sind:
„An die Expedition des „Lux-
emburger Wort“, Käfinotraße in Luxemburg“
zu adressiren. Wegen unregelmäßiger
Zuführung reclamire man da, wo
man abonniert hat.

41. Jahrgang.

Literarisches.

Abonnements-Einladung auf

Deutscher Hausschatz in Wort und Bild.

Illustrierte Zeitschrift. Größtes katholisches Unter-
haltungsblatt. XIV. Jahrgang 1888. (Oktober
1887—Oktober 1888.) Wochenausgabe pro Quartal
1 Mf. 80 Pf. Heftausgabe 18 Hefte à 40 Pf.
— complet 7 Mf. 20 Pf. Regensburg, Fr.
Büstet.

Gediegener und reichhaltiger Inhalt, bestehend aus Original-
Romanen, anziehenden Novellen von namhaftesten Schriftstellern,
belehrenden Artikeln jeder Art, Gedichten, Porträts und Bio-
graphien berühmter Zeitgenossen, Rätseln, Schach u. s. w.
sowie auch künstlerisch ausgeführten Illustrationen.

Abonnements auf den „Deutschen Hausschatz“ nehmen alle
Buchhandlungen und die Verlagshandlung — sämtliche Post-
anstalten, jedoch nur halbjährlich (9 Hefte) zu 3 Mf. 60 Pf.
entgegen.

Inhalt des 8. Heftes.

Text:

Durch das Land der Skiptaren. Reiseerinnerungen aus dem
Türkreich. Von Karl May. (Fortsetzung.) — Aus dem
Tierleben. Von A. Karus. — Dr. Peter Paul Stumpf, Bischof
von Straßburg. — Zum Kapitel der Lauinen. Von A. R. von
Mülheim. — Am Teich. Naturbetrachtungen von J. Dackweiler.
— Ein moderner Prometheus. Von Professor J. Stöckle. —
Indische Gaukler. Skizze von J. Heimwah. — Braunschweig's
Neberrumpelung im Jahre 1813. Skizze von Georg Schaud. —
Der Lieblingsstuhl des Kaisers Wilhelm. — Bergkirche. Gedicht
von A. v. H. — Allerlei.

(Mit 8 sehr schönen Illustrationen.)